

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 02.06.2017

Kommt die Zeugnisanerkennungsstelle des Freistaats noch ihren Kernaufgaben nach?

Anfrage

Nach uns vorliegenden Informationen stellt die Zeugnisanerkennungsstelle nicht mehr wie früher offizielle Anerkennungen (z.B. bzgl. des Mittleren Schulabschlusses) ausländischer Zeugnisse zum Zwecke einer Bewerbung um einen Ausbildungsplatz aus. Falls dies zutrifft, würden Jugendliche mit Migrationshintergrund gravierend benachteiligt werden, da Betriebe häufig einen bestimmten formalen Schulabschluss fordern.

Deshalb fragen wir:

1. Stimmt es, dass die Zeugnisanerkennungsstelle keine Anerkennung ausländischer Zeugnisse zum Zweck einer Bewerbung um einen Ausbildungsplatz mehr ausstellt?

Falls Frage 1 mit ja beantwortet ist, fragen wir weiter:

2. Welche Folgen hat das aus Sicht der LH München auf die Ausbildungsplatzchancen von neu zugewanderten Jugendlichen?

3. Sieht die LH München Möglichkeiten auf den Freistaat einzuwirken, seine Praxis in diesem Feld zu verändern?

4. Gibt es Möglichkeiten durch Kammern oder die LH München, Betriebe bei der Frage der im Ausland erworbenen formalen und nicht formalen Qualifikationen zu unterstützen, um die Ausbildungsplatzchancen von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu erhöhen?

Initiative:

Jutta Koller Sabine Krieger Oswald Utz Lydia Dietrich

Mitglieder des Stadtrats